

Stadtspitze

Beschlusnummer:

Stadtrat

Drucksachen-Nr.: **2017/073/A**

Antrag

Betreff: Schulentwicklung in Weimar-West unterstützen

Antragstext:

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat begrüßt die Eigeninitiative der Eltern, Schüler, Lehrer und der Schulleitung der staatlichen Regelschule Carl-August-Musäus zur beabsichtigten Weiterentwicklung ihrer Schule. Der Stadtrat unterstützt dieses Engagement, da es dazu dient die Bildungschancen aller Kinder und Jugendlichen an der Schule nachhaltig zu stärken und die Potentiale aller dort Lernenden noch besser auszuschöpfen.

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert den Stadtrat fortlaufend zum Fortgang der Entwicklung am Schulstandort zu unterrichten, damit der Rat den anlaufenden Gestaltungsprozess positiv begleiten kann.

Zudem wird die Stadtverwaltung aufgefordert an den weiteren Schulstandorten im Stadtgebiet Erkundigungen über mögliche weitere Entwicklungsabsichten einzuholen, um auch hier frühzeitig unterstützend tätig werden zu können und die damit möglicherweise einhergehenden Veränderungen im städtischen Schulnetz aufgreifen und in seine Überlegungen einbeziehen zu können.

Begründung:

Die Weiterentwicklung des staatlichen Schulwesens ist fortlaufende Aufgabe der Stadtgesellschaft und ihrer Institutionen. Die am Schulstandort Weimar-West derzeit diskutierte Umwandlung der Schule zu einer Thüringer Gemeinschaftsschule bedarf jedoch der Initiative aus der Schule. Die Stadtpolitik kann entsprechend der gesetzlichen Regelungen lediglich am Ende des Prozesses das förmliche Einvernehmen herstellen. Es ist das Anliegen dieses Antrages frühzeitig ein positives politisches Signal an die Engagierten vor Ort zu senden, um dem umfassenden Prozess der Umwandlung einer staatlichen Regelschule in eine Gemeinschaftsschule mit einer erhöhten Planungssicherheit auszustatten.

Die förmliche Herstellung des Einvernehmens mit dem Schulträger bleibt von dieser Drucksache unberührt und erfolgt zu gegebener Zeit nach Abschluss aller dazu nötigen Vorbereitungen innerhalb der Schule und zwischen der Schule und dem Schulträger.

Da eine mögliche Umwandlung dieser und weiterer Schulen im Stadtgebiet Auswirkungen auf die Gesamtentwicklung des städtischen Schulnetzes bewirken, soll die Stadtverwaltung gleichzeitig beauftragt werden, mit einer Interessenabfrage an allen Schulstandorten der Stadt weitere Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und den Rat in die Lage versetzen, dies frühzeitig in seinen Diskussionen berücksichtigen zu können.

eingereicht durch		Datum	
Stadtrat/ Fraktion SPD		21.03.2017	
Kosten:	Mittel stehen zur Verfügung ja <input type="checkbox"/> HH Jahr nein <input type="checkbox"/>	Haushaltsstelle	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis			Status
		Ja	Nein	Enthaltungen	
Stadtratssitzung	05.04.2017				

Datum, Oberbürgermeister